

VDA Band 6 Teil 3

Prozessaudit

3. überarbeitete Ausgabe, Dezember 2016

„Abgestimmte Auslegungen“ (SI) und „Häufig gestellte Fragen“ (FAQ)

Die mitgeltenden Unterlagen zu diesen Vorgaben werden zukünftig in den nachstehenden Regeln: „Abgestimmte Auslegungen“ (SI) und „Häufig gestellte Fragen“ (FAQ) festgelegt, die durch den VDA QMC in Abstimmung mit dem VDA QMC-Arbeitskreis 6.3 nach Bedarf herausgegeben werden:

- eine „Abgestimmte Auslegung / Interpretation“ (SI) ändert die Auslegung einer Regel oder einer Vorgabe, die dann als solche die Grundlage für eine Abweichung wird.
- eine „Häufig gestellte Frage“ (FAQ) ist eine Erklärung einer bestehenden Regel oder Vorgabe,

Diese Regelungen (SI / FAQ) werden durch VDA-QMC (in Abstimmung mit dem VDA-QMC-Arbeitskreis 6.3) festgelegt und nach Freigabe über die VDA-QMC-Homepage zur Verfügung gestellt. Sie haben ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung verbindlichen Charakter.

Abgestimmte Auslegungen / Interpretationen (SI)

SI 01: Übergangsregelung VDA 6 Teil 3 Prozessaudit, 3. überarbeitete Ausgabe, Dezember 2016

Grundsätzlich sind jeweils nur die aktuellen Versionen der VDA-Bände gültig und damit anwendungsrelevant. Für die Anwendung der aktuellen Version VDA 6 Teil 3 (3. überarbeitete Ausgabe, Dezember 2016) wurde ein Übergangszeitraum von 18 Monaten (bis spätestens 30.06.2018) festgelegt. Das heißt, die Umsetzung der neuen Anforderungen einschließlich der Qualifizierung der Prozessauditoren muss bis zu diesem Zeitpunkt abgeschlossen sein. Spätestens ab 01.07.2018 sind Prozessaudits VDA 6 Teil 3 nach 3. überarbeiteter Ausgabe, Dezember 2016 auszuführen.

Kundenspezifisch können hiervon abweichende Vereinbarungen getroffen werden.

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

FAQ 01: Die Frage P4.7 ist (auch ohne Hinweis analog P4.6) nicht für die Produktentwicklung relevant.

Grundsätzlich entscheidet der Prozessauditor welche Fragen des jeweiligen Prozesselementes relevant sind und bewertet werden. Jede Nichtbewertung einer Frage muss entsprechend begründet werden. Die Fragen P4.6 sowie P4.7 sind bei der Bewertung der Realisierung der Produktentwicklung grundsätzlich nicht relevant. Bei P4.6 wurde diesbezüglich ein Hinweis gegeben, der auch auf P4.7 zutrifft. Das Auswertetool berücksichtigt dies durch die Trennung der jeweiligen Bewertungen von Produktentwicklung und Prozessentwicklung.

Impressum

Herausgeber:

VDA QMC
Behrenstraße 35
10117 Berlin

und

VDA-QMC Arbeitskreis 6.3